

ÖAMTC begrüßt Energiesparkampagne der Bundesregierung

Mobilitätsclub: Überzeugen bringt mehr als Strafen

Wien (OTS) - Heute hat die Bundesregierung ihre Energiesparkampagne "Mission 11" präsentiert. Darin enthalten sind auch Vorschläge, wie jede:r Einzelne auch in Sachen Mobilität Energie sparen kann. "Im richtigen Verhalten – unter anderem beim Autofahren – steckt großes Einsparungspotenzial", hält Bernhard Wiesinger, Leiter der ÖAMTC-Interessenvertretung, fest. "Wir freuen uns, dass das BMK – unserer Argumentation folgend – von einer gesetzlichen Herabsetzung der Tempolimits Abstand genommen hat und auf die Vernunft der Menschen setzt. Denn: Überzeugen ist besser als Strafen."

ÖAMTC-Ratgeber zum spritsparenden Fahren

Bereits seit geraumer Zeit gibt der ÖAMTC Tipps zum spritsparenden Fahren, die sich auch in der vom BMK vorgestellten Kampagne wiederfinden. Ganz aktuell hat der Mobilitätsclub die wichtigsten Vorschläge in einem Ratgeber zusammengefasst, der in den nächsten Tagen an ÖAMTC-Stützpunkten erhältlich sein wird. Darin enthalten sind neben Tipps zum richtigen Tank- und Fahrverhalten sowie zur Fahrzeugausstattung auch Forderungen an die Politik. Neben der Umstellung von Ampelschaltungen auf eine "Grüne Welle" findet sich darin auch der Wunsch zum Ausbau des Home-Office und zur Förderung von Fahrgemeinschaften. "Eine Erhöhung des Pkw-Besetzungsgrades kann die Effizienz und Umweltfreundlichkeit des motorisierten Individualverkehrs sofort und nachhaltig steigern. Unsere Vorschläge dazu liegen seit Jahren auf dem Tisch", merkt Wiesinger abschließend an.

Die ÖAMTC-Tipps zum spritsparenden Fahren sowie den Spritspar-Ratgeber findet man unter www.oeamtc.at/spritsparen